La Cité

BADEN-BADENS NEUER STADTTEIL

Das Stadtteil-Magazin der Cité · Ausgabe 9 – August 2005

Impulse aus der Cité am Beispiel eines neuen Start-up-Unternehmens:

Die Cité kennt keinen Stillstand

Der Unternehmens-Standort Cité hat in wenigen Jahren ein kraftvolles Format bekommen: „Die Cité ist ein dynamisch wachsender und innovativer Standort in der Region", sagt der Geschäftsführer der Entwicklungsgesellschaft Cité, Werner Hirth, „Firmen in der Cité setzen Branchentrends, stehen für Wachstum und Innovation".

Europäische Medien- und Eventakademie, Klambt Verlagsgruppe, der Weltmarktführer in Vermessungstechnik Ipetronik, Media & IT-Center, Antiquitätenzentrum Arcadium, Dienstleistungszentrum Maison Paris oder Existenzgründerzentrum Diemex und andere sind Beispiele für diese zukunftsorientierte Entwicklung. Dazu passt sehr gut, dass ein neues Start-up-Unternehmen in der Cité dafür sorgt, „dass Maschinen am Laufen bleiben" - eine weiterere Innovation aus der Cité: Mit der K. Kröhnert – Informationstechnik hat sich hier ein Unternehmen angesiedelt, das dem Produktions-Stillstand auf dem Leib rückt und Ausfallzeiten von Maschinen minimiert.

Die Reduzierung von Maschinenausfallzeiten ist ein wichtiger Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen, der künftig noch mehr an Bedeutung gewinnen wird. Denn das Erwartungsprofil an moderne Maschinen wird immer größer, Produktivitätssteigerungen und kürzere Werkstückdurchlaufzeiten sollen erreicht werden. Das funktioniert nur mit komplexeren Maschinen. Doch mit der Zunahme an Komplexität und Leistungsfähigkeit steigt wiederum die Fehleranfälligkeit; manch ein Formel 1 Konstrukteur wird dem stressgeplagt beipflichten... Aus Fehlern lernt man - aber wie schon der Ökonom John Maynard Keynes formulierte: „Fehler sind nützlich, aber nur wenn man sie schnell findet" – und insbesondere sich abzeichnende Fehler bei Maschinenabläufen frühzeitig aufzuspüren, schnell zu analysieren und zu beheben, das sind die Ziele von Kai Kröhnert und seinem Team.

Innovative Ideen aus der Cité

Ihre Idee ist ein neues Analyseverfahren mit dem „Fehlermöglichkeits- und Einflussmonitor". Dieses Verfahren ist leicht in Maschinen integrierbar und zudem lernfähig in der Interaktion mit der betreffenden Maschine.

Hinter dem neuen Analysegerät stekken zehn Jahre Erfahrung von Kai Kröhnert als Automatisierungstechniker, komplexe Programmierleistungen und sehr viel elektrotechnisches Know-how. Das neue Verfahren wird derzeit in einem öffentlich geförderten Pilotprojekt mit dem Institut für Produktionstechnik der Uni Karlsruhe, der Elumatec GmbH und der Schneider Electronic Motion GmbH auf Herz und Nieren getestet. Parallel zum Pilotprojekt beginnt die „heiße" Vermarktungsphase.

Attraktiv und flexibel

Der Standort Cité wurde wegen der Nähe zu vielen Maschinenbauern in der Region, der guten verkehrstechnische Anbindung, der attraktiven Lage am Waldrand und wegen der hohen Flexibilität im neuen Existenzgründerzentrum Diemex gewählt: Staffelmieten und die Möglichkeit, neue Räume anzumieten sind überzeugende Argumente für ein junges Unternehmen, das gerade erst in den Startlöchern steht.

Mit der K. Kröhnert – Informationstechnik ist in der Cité ein noch kleines, aber hoch interessantes Unternehmen zu Hause mit allen Chancen und Risiken eines Start-ups, das den innovativen Charakter der Cité weiter unterstreicht – ein Beispiel für die hohe Qualität dieses Standortes.

Volker Gerhard

Imageänderung?

Hätten Sie das gedacht? Plötzlich steht Baden-Baden nicht mehr nur an der Spitze der Millionärs- oder Seniorenstatistik, sondern ist Spitzenreiter im Musterländle bei Firmen-Neugründungen und Gewerbeanmeldungen im High-Tech-Sektor. Und: Nirgends im Ländle gibt es so viele neue Patente pro Kopf der Bevölkerung wie hier. Bröckelt angesichts dieser Fakten endlich das in den vergangenen Jahrzehnten trotz intensiver (Werbe-)Bemühungen nicht auszurottende Image vom „alten und teueren Baden-Baden"?

Wenn ja, dann stehen viele „Mütter und Väter des Erfolgs" bereits in den Startlöchern. Ob die Cité in diesem Zusammenhang genannt werden wird, bleibt abzuwarten – verdient hätte sie es allemal, denn heute schon lässt sich feststellen: Hier entstehen Arbeitsplätze im IT- und Mediensektor, gibt es überdurchschnittlich viele junge Unternehmen, innovative Dienstleister, bezahlbarer Wohnraum für junge Familien. Aber auch in einem weiteren Punkt hat die Cité das Zeug zum „Jungbrunnen" Baden-Badens: Die Stadt hat sowohl überdurchschnittlich viele Kinder (und eine hohe Kindergartendichte), als auch ältere Mitbewohner. Unterdurchschnittlich repräsentiert sind dagegen die Berufsausbildungsgenerationen. Das hängt auch mit der hohen Studentenquote zusammen – wer studiert, verlässt Baden-Baden. Mit der Medien- und Event-Akademie und einer künftigen Hotelfachschule wurde in der Cité ein erstes Gegengewicht geschaffen, entstehen neue Dynamiken in der Stadt.

Von Investitionen in die Zukunft der Cité profitiert auch die Zukunft Baden-Badens. *La Cité*

La Cité sprach mit Baden-Badens Erstem Bürgermeister Dr. Klaus Michael Rückert:

„Atmosphäre, in der sich Familien wohl fühlen"

Familienpolitik ist das Herzstück der Gesellschaftspolitik; Perspektiven, Konzepte und Entwicklungen für Familien kommen besondere Bedeutung zu. Welche Chancen für Familien und die städtische Familienpolitik bietet die Cité ?

Hier in der Cité entsteht ein modernes Wohngebiet mit günstigen Grundstückspreisen und Wohnmöglichkeiten in zentrumsnaher Lage. Damit bietet die Cité die große Chance, familienpolitische Akzente zu setzen, indem wir einen neuen auf die Bedürfnisse der Familien zugeschnittenen Stadtteil gestalten. Wir werden alles daransetzen, dass sich in der Cité ein familienfreundliches Klima entwickelt und sich ein dynamischer, lebendiger und ideenreicher Stadtteil entfalten kann. Die Cité ist eine Investition in die Zukunft Baden-Badens.

Wie konkretisiert sich die familienfreundliche Politik in der Konzeption der Cité ?

Bei der gesamten Planung und Gestaltung der Cité werden die Bedürfnisse der Familien einbezogen: Spielplätze werden gebaut und Sportflächen werden geschaffen, das Naherholungsgebiet liegt praktisch „vor der Haustür", so dass sich vielfältige Freizeitmöglichkeiten ergeben. Ein Kindergarten und eine Grundschule auf dem Gelände der Medien- und Eventakademie sind fest eingeplant. Es entstehen neue Arbeitsplätze und vielfältige Aus- und Weiterbildungsangebote in der Cité. Die Chance in einem Stadtteil zu wohnen, vielleicht sogar zu arbeiten, Angebote der Kinderbetreuung zu nutzen und einzukaufen, ist eine unglaubliche Erleichterung, um Familie und Beruf zu koordinieren.

Wir versuchen eine Atmosphäre zu schaffen, in der sich Familien wohlfühlen, das können auch kleinere planerische Details sein, so werden im neuen Wohngebiet Paris Wege angelegt, die den verkehrsfreien Gang zum Spielplatz ermöglichen - ein Zeichen, das dokumentiert, dass in der Cité-Planung an Familien gedacht wird.

Was sind die nächsten konkreten Schritte für eine familienfreundliche Cité?

Als nächstes werden die Kinderspielplätze realisiert, ein Bolz- und Basketballplatz an der Breisgaustraße neben dem ehemaligen Maison de Jeunes ist bereits eingeweiht, parallel dazu werden der Kindergarten und die Grundschule geplant. Wir können jedoch nur den Rahmen für eine familienfreundliche Cité setzten, der im Stadtteil selbst lebendig ausgefüllt werden muss. Erste Initiativen - wie zum Beispiel das Engagement des Jagdhaus-Tennisclubs, der verstärkt Angebote für Kinder und Jugendliche in sein Programm aufnimmt - zeigen, dass sich hier ein lebendiger, familienfreundlicher Stadtteil entfaltet.

Entwicklungsgesellschaft Cité:

Cité-Fest 2005

„Hier sehen Sie die Zukunft der Cité" heißt das Motto des nach 2003 zweiten Cité-Festes, dem Info- und Bauherren-Tag, am Sonntag, 18. September 2005, von 10 bis 18 Uhr im Innenhof des Maison Paris (Pariser Ring 37). Veranstaltet wird der Cité-Sonntag von der Entwicklungsgesellschaft Cité. Über 30 Unternehmen präsentieren sich im Info-Zelt (unter anderem zum Thema „Bauen und Wohnen"), dazu werden Vorträge, Führungen und Ausstellungen angeboten; Bewirtung sowie abwechslungsreiche Familienunterhaltung mit vielen Aktionen für Kinder runden das Programm ab. Der Eintritt ist frei.

Ausführliche Information zum Cité-Fest 2005 und Programmübersicht siehe Seiten 2 und 3.

Cité-Fest am Sonntag, 18. September 2005, 10 bis 18 Uhr, im Innenhof des Maison Paris, Pariser Ring 37:

Entwicklungsgesellschaft lädt zum „Blick in die Zukunft“

Es hat sich viel getan in Baden-Baden's neuem Stadtteil und die Zukunft ist nicht weniger spannend: Zum zweiten Mal nach 2003 lädt die Entwicklungsgesellschaft Cité alle Bürger ein zu einem Blick in die Zukunft der Cité beim zweiten Cité-Fest, dem Info- und Bauherren-Tag, am Sonntag, 18. September 2005, von 10 bis 18 Uhr im Innenhof des Dienstleistungsgebäude Maison Paris im Pariser Ring 37. Unter anderem stehen auf dem Programm: Viel Information rund um's Bauen und Wohnen in der Cité, um Angebot und Leistungen der Cité-Firmen, interessante Vorträge und Führungen, ein abwechslungsreiches Familien-Rahmenprogramm, Bewirtung und gute Unterhaltung.

Über 30 Unternehmen präsentieren sich im Info-Zelt auf dem Cité-Fest, haben interessante Informationen, nützliche Tipps und attraktive Angebote für die Besucher. Stehen einerseits die Themen rund um den Hausbau von der Planung über die Finanzierung bis zum Ausbau im Mittelpunkt, zeigen andererseits Unternehmen, die in Baden-Badens neuem Stadtteil zu Hause sind, das breite Spektrum des „Wirtschaftsstandortes Cité“.

Standen vor fast genau zwei Jahren beim ersten Cité-Fest vor allem Ideen, Pläne, Erwartungen und Visionen im Vordergrund, so wird jetzt deutlich werden, wie rasant sich die Cité in dieser kurzen Zeit entwickelt hat – „und was sich alles hier in allernächster Zukunft noch an positiven Entwicklungen zeigen wird“, so die beiden Organisatoren des Cité-Festes, Markus M. Börsig und Annette Sauer. „Das Fest wird auch zeigen, dass aus der Cité in wenigen Jahren bereits ein attraktiver neuer Stadtteil geworden ist, der ein enormes Potenzial für Wohnen – Arbeiten – Freizeit bietet.“

Vor allem für „Häuslesbauer“ und solche, die es werden wollen, soll das Cité-Fest, so Börsig und Sauer weiter, ein Informations-Pool sein, bei dem man „aus dem Vollen schöpfen kann“. Aber auch Unternehmer und Unternehmen (fast) jeder Größenordnung und Branche erhalten beim Cité-Fest einen außergewöhnlichen Einblick in das „Innenleben“ des neuen Stadtteils, seine Chancen und Möglichkeiten.

Und vielleicht nutzt der eine oder andere Besucher des Cité-Festes 2005 diese Gelegenheit als Anregung, die Zukunft der Cité selbst mit zu gestalten... *Sö*

Alles klar?

Verwirrung

So schnell kann's gehen: Während die Vogesenstraße, die jetzt – über weite Teile – Pariser Ring heißt immer noch in allen möglichen Unterlagen herumgeistert, ist wenigstens die Post konsequent: Ein an die Vogesenstraße 44 adressierter Brief war zwar über Nacht in Baden-Baden, wurde aber „postwendend“ mit dem Vermerk „Unbekannte Anschrift“ an den Absender zurückbefördert. Wäre ein Nachsendeantrag die Lösung? Um Missverständniss zu vermeiden: Das Cité-Fest findet im Innenhof des Maison Paris im Pariser Ring 37 – vormals Vogesenstraße 44 – statt. *SÖ*

Beim Cité-Fest am Sonntag, 18. September 2005:

Gute Unterhaltung für alle

Ein vielfältiges Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie haben die Entwicklungsgesellschaft Cité und ihre Partner für das Cité-Fest 2005 am Sonntag, 18. September, im Innenhof des Maison Paris vorbereitet. Neben Vorträgen, Ausstellungen und Führungen (unter anderem durch den benachbarten SWR-Tatort-Drehort) gibt es an diesem Sonntag in der Cité vor allem ein großes Spiel- und Spaßprogramm für die Kinder – vom Clown über Malen und Kinderschminken bis zur Vorleseecke.

Ausstellungen

Im Treppenhaus des Maison Paris ist die Fotoausstellung von Catherine Gouny mit dem Titel „Die Cité ein Stadtteil im Wandel der Zeit (2000 – 2005)“ zu sehen, im 3. OG des Maison Paris zeigt der Baden-Württembergische Verein „Souvenir Francais“ seine Ausstellung und dem Thema „Allez Cité“ widmet sich die Kunstausstellung der Kunstschule STIX mit Werken aus der Sommerakademie.

Vor Ort

Vier Mal, und zwar um 11, 13, 15 und 17 Uhr startet ein geführter Rundgang durch das Baugebiet Paris und zu den Highlights der Cité (Treffpunkt am Haupteingang Maison Paris) und wer sehen möchte, wo die SWR- Kommissare ermitteln, hat dazu Gelegenheit bei den Besichtigungen im benachbarten SWR-Tatort-Drehort *(Hubertusstraße 39/41).*

Kinderprogramm

Kinder malen! Von 11 bis 14 Uhr mit der Kinderkunstwerkstatt (Stiftung Frieder Burda) und von 14 bis 17 Uhr mit der Kunstschule STIX.

Kleine Künstler ganz groß: Alle Kinder sind beim Cité-Fest 2005 am 18. September eingeladen, mitzumachen: Zum Beispiel bei der Aktionen der Kinderkunstwerkstatt der Stiftung Frieder Burda teilzunehmen (Foto) oder mit der Kunstschule STIX.

Vorleseecke für die Kleinen, Kinderschminken und den Clown mit lustigen Luftballons gibt es von 13 bis 17 Uhr in Verbindung mit der Präsentation des Kinderschutzbundes und ebenfalls von 13 bis 17 Uhr steht „Kickertisch für freies Spiel“ begleitet von der Brücke 99 und Airbrush – Tatoos auf dem Programm. Der Kindergarten „Le Petit Prince“ präsentiert sich von 14 bis 17 Uhr unter anderem mit Informationen zum Thema „Kinder lernen Französisch“.

Auch der nahe gelegene neue Bolzplatz und die neue Basketballanlage in der Breisgaustraße laden zum Spielen ein.

Musik und mehr

Der Musikverein Baden-Oos lädt beim Cité-Fest 2005 von 11.30 bis 13.30 Uhr zum unterhaltsamen Frühschoppenkonzert, für die gastronomische Betreuung der Besucher ist gesorgt und beim Preisausschreiben sind eine Reise für zwei Personen nach Paris und viele weitere Sachpreise zu gewinnen. *LC*

...die Bau-Profis führen aus
www.wertheimer.de
Fliesenarbeiten
Natursteinarbeiten
Innen- und Außentreppen
Fensterbänke
Abdichtungen
von Dächern und Balkonen
Terrassen-und Balkonbeläge
Haus- und Innentüren
Garagentore
Parkett und Laminat
wertheimer Bautechnik
76532 Baden-Baden, Schwarzwaldstraße 47
Telefon 0 72 21/5 00 20

Bausparen mal anders: mit Heizöl!
Seit Jahren günstiger als Gas.
Jetzt Öl-Brennwerttechnik:
• maximale Energieausbeute
• minimale Energiekosten!
Jetzt informieren:
www.oelheizung.info oder
0180/1 999 888 zum Ortstarif
Infomaterial, Fördermittel, Energieberatung und Experten vor Ort – ein Service der Servicegemeinschaft Ölheizung Rastatt/Baden-Baden/Bühl in Zusammenarbeit mit dem Institut für wirtschaftliche Oelheizung e. V.
DIE ÖLHEIZUNG
Modern heizen - Energie sparen.

Schwarzwaldstraße 139
MEDIA + IT – CENTER
76532 Baden-Baden
EIN HAUS VOLLER IDEEN
WWW.MEDIA-IT-CENTER.DE
IT+MEDIA
MEDIA TREND Services & Research
Rechtsanwaltskanzlei Birgit Bernard
mcb media consult buscher GmbH
SPOTLAN
MEDIA TEC Merchandising + Medientechnik GmbH
Mathias Bächle Unternehmensberatung
bauArt² Architekturbüro
Alexander Himmelsbach

Vorträge beim Cité-Fest:

Informationen aus erster Hand

Auf großes Interesse waren die Vorträge beim ersten Cité-Fest 2003 bei den Besuchern gestoßen; die Veranstalter haben deshalb auch für das Cité-Fest 2005, Info- und Bauherrentag, ein interessantes Vortragsprogramm geplant. Fachleute der unterschiedlichsten Bereiche geben den ganzen Tag über interessante Tipps, Anregungen und Hinweise aus erster Hand.

Alle Vorträge finden im Sitzungszimmer im 3. OG des Maison Paris statt - der Weg ist gekennzeichnet. Der Eintritt zu allen Vortragsveranstaltungen ist frei.

Die Themen:

10.30 Uhr
Energiesparhaus (Wärmepumpen)
(Müller Haus GmbH)

11.00 Uhr
Die Cité: Städtebauliche Entwicklung
(fahlestadtplaner)

11.30 Uhr
Heinz von Heiden Massivhäuser
Heinz von Heiden

12.00 Uhr
Eigenheimfinanzierung unter Nutzung der staatlichen Fördermöglichkeiten
(Volksbank Baden-Baden Rastatt eG)

12.30 Uhr
Würfelhäuser Cité Baden-Baden
(evaplan)

13 – 14 Uhr
- Vorstellung aller Firmen im Media- + IT Center *(Media- + IT Center)*
- Marketing als Netzwerklösung *(Media Tec GmbH / Start here)*
- Zukunft Baden-Baden *(Zukunft Baden-Baden)*

14.00 Uhr
Berufsstand Architekten
(Architekturbüro Rolf Buttkus)

14.30 Uhr
Mein Weg in die eigenen vier Wände
(Stadtsparkasse Baden-Baden)

15.00 Uhr
Feng-Shui-Haus *(Müller Haus GmbH)*

15:30 Uhr
Die Zukunft der Cité
(Entwicklungsgesellschaft Cité)
16.00 Uhr
Gesundes Wohnen (bei minimalem Energieverbrauch) – innovatives Bauen
(Kratzer GmbH)

16.30 Uhr
Geld verdienen mit der Sonne durch Pflanzenöl und Photovoltaik
(Enerpa / Bügersolarkraftwerk)

17.00 Uhr
Niedrig-Energie-Haus *(Wohnhaus KG)*

Stand 20. August 2005
-ohne Gewähr- Programmänderungen vorbehalten

Führungen und Besichtigung:

Einblick

Wenn Tatort-Kommissare ermitteln, dann tun sie das auch in der Cité - wenn der SWR den Krimi produziert.

Einen seltenen Einblick in die „Fernseh-Kommissariate" des SWR gibt es für die Besucher des Cité-Festes 2005 bei den Besichtigungen der Tatort-Drehorte in der benachbarten Hubertusstraße.

Was sich in der Cité und insbesondere im Baugebiet „Paris" getan hat und was derzeit entsteht, das erfahren die Besucher bei vier geführten Rundgängen (Treffpunkt Haupteingang Maison Paris). Wer lieber selbst auf Tour geht: Im Info-Zelt gibt es eine kostenlose „Tourskizze". *LC*

Ausstellungs- und Info-Zelt:

Überblick

Einen außergewöhnlichen Gesamt-Überblick über die Grundkonzeption des „Jahrhundertprojekts Cité" sowie eine Einblick in die Zukunftspläne für den neuen Stadtteil gibt es beim Cité-Fest 2005 im Rahmen der Ausstellung „Städtebaulicher Entwurf + Sanierung" von Stadt Baden-Baden, GSE Baden-Baden und Entwicklungsgesellschaft Cité im Ausstellungs- und Info-Zelt.

Dort präsentieren sich auch die Unternehmen, die sich neu in der Cité angesiedelt haben und von den Spezialisten in Sachen „Bauen und Wohnen" gibt es wertvolle Tipps für alle „Häuslesbauer" zu allen Aspekten - von „Finanzierung" bis „Solartechnik". *LC*

Ein Plan für das Jahr 2006:

Ausblick

Noch vier Monate bis zum Jahreswechsel - wer jetzt schon Ideen entwickeln und Pläne schmieden möchte für das neue Jahr, für den hat die Entwicklungsgesellschaft Cité beim Cité-Fest eine kleine Überraschung bereit: Den Wandplaner 2006 von Wirtschaftsförderung Baden-Baden, GSE Baden-Baden, der Entwicklungsgesellschaft Cité und La Cité als Ausblick in die Zukunft und als Cité-Fest-Souvenir.

Bolzen und Basketball:

Bolzplatz

Kinder und Jugendliche aus der Cité haben seit Ende Juli diesen Jahres eine neue Gelegenheit, ihrer Spiel- und Sportleidenschaft nachzugehen. Auf einem ehemaligen Parkplatz in der Breisgaustraße zwischen dem Maison de Jeunes und dem angrenzenden früheren Sportplatz hat die Entwicklungsgesellschaft Cité einen Bolzplatz mit Fußballtoren sowie ein Basketballfeld eingerichtet. Von den Gesamtkosten in Höhe von 13.500 Euro übernahmen die EG Cité 10.000 Euro und das städtische Gartenamt, das die Fläche für ihren neuen Zweck vorbereitete, 3.500 Euro.

Das Areal des ehemaligen Sportplatzes ist, so die derzeitigen Planungen, als Fläche für Freizeit, Spiel und Sport vorgesehen.
SÖ/Foto: AD

Exklusiv für und in „La Cité:

Cite-Stadtplan

Jetzt hat die Cité auch einen „eigenen" Stadtplan: Zu finden ausschließlich auf Seite 7 in dieser Ausgabe von „La Cité". Der Stadtplan wurde nach aktuellem Stand *(August 2005)* exklusiv für „La Cité" gefertigt. *LC*

Impressum

La Cité, *Nachrichten aus und über die Cité Baden-Badens neuen Stadtteil*

Ausgabe 9 , August2005
Auflage: 12.000 Exemplare

Herausgeber: AQUENSIS Verlag, Pressebüro Baden-Baden GmbH
Pariser Ring 37, 76532 Baden-Baden,
www.presse-baden.de
Redaktion: V. Gerhard, G. Wiesehöfer
M. Söhner (V.i.S.d.P.)

Gestaltung: F. Jeschner

Anzeigen:
Andreas C. Grund, Annette Dresel

Alle Angaben nach aktuellem Informationsstand. Änderungen vorbehalten. Mit Namen und Kürzel gekennzeichnete Texte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Jeglicher Nachdruck und/oder elektronische Wiedergabe nur mit schriftlicher Zustimmung des Herausgebers.

La Cité *, Ausgabe 10, erscheint im November 2005.*

Kühl
CONTAINER SERVICE
Fachbetrieb für Entsorgung

HEWA IMMOBILIEN WOHNBAU
Seit mehr als 30 Jahren Wohnbau, Baubetreuung und Immobilienvermittlung
76532 Baden-Baden, Grießmattenstr. 7
www.hewa-immobau.de
☎ 07221 / 95990
IHR TRAUMHAUS
Als Null-Energie-, Passiv- oder Niedrigenergiehaus
- HEWA-Massivhaus nach Ihren Plänen und Vorstellungen *
- Mit Betreuung durch den HEWA-Bauprofi ist Bauen ganz einfach!
- Eigenkapital durch Eigenleistung
- Von der Finanzierung bis zum Einzug
- Der erste Schritt: Ein Anruf, der sich lohnt!

Wir zapfen die Sonne an!
* z.B. SWEETHOME E 114, 163.000,– € einschl. Keller, schlüsselfertig

Sicher kalkulieren und doch flexibel bleiben.
DreFlex
3,62%*
per annum.
Erfüllen Sie sich Ihre individuellen Baufinanzierungswünsche. Wir beraten Sie gern.
Ihre Dresdner Bank AG Filiale Baden-Baden, Lichtentalerstraße 27, 76530 Baden-Baden.
Ihre Beraterinnen: Frau Götzmann und Frau Glaser, Telefon 07221 216-226
* Anfänglicher effektiver Jahreszins 3,68 % (bei 1% Annuität und ohne Bearbeitungsgebühr). Finanzierung bis 75 % des Beleihungswertes. Stand 24. 3. 2005 – freibleibend.
www.dresdner-bank.de
Dresdner Bank
Die Beraterbank
Ein Unternehmen der Allianz

Wir putzen was weg
Wandtastisch
EnEV - Gebäudenergieberatung
Trockenbau
Innen - und Außenputze
Baden -Baden
Tel 0 72 21 / 6 32 32
www.hoerth-schneider.de
HÖRTH
HÖRTH-SCHNEIDER GmbH & Co. KG.
vom Fachbetrieb

sanizentra
seit 1932
Heizung
Klima
Sanitär
Unser Kundendienst ist auch an Sonn- und Feiertagen für Sie da!
Hermannstaße 2 · Telefon (0 72 21) 9 07 40
Telefax 2 83 77

Für alle, die vom Hausbau mehr erwarten als nur ein Haus!
Ihr kompetenter Partner...
- bei der Ermittlung Ihres Traumhauses
- bei der Beschaffung eines Top-Grundstücks
- bei der Vermittlung einer sicheren & optimalen Finanzierung
- bei der Betreuung des gesamten Bauvorhabens
APOLLOHAUS
Für mehr Informationen fragen Sie Ihren Fachberater!
Vertriebsbüro Süd · ✆ 0 72 48 - 9 35 67 12
www.apollo-haus.de

Ein Wohngebiet wird lebendig:

„Paris": Trends, Chancen u

Trends, Entwicklungen und Perspektiven „rund um's Bauen" – im neuen Wohngebiet „Paris" ist vieles möglich. La Cité unterhielt sich darüber mit Lisa Poetschki-Meyer vom städtischen Fachbereich Planen und Bauen, Fachgebiet Stadtplanung, die in enger Abstimmung mit der Entwicklungsgesellschaft Cité arbeitet.

Lisa Poetschki-Meyer

Die heiße Bauphase hat längst begonnen, Grundstücke werden ausgesucht, Pläne geschmiedet und die ersten Rohbauten stehen schon: Das neue Wohngebiet Paris nimmt konkrete Gestalt, immer mehr Baufamilien finden den Weg ins Fachgebiet Stadtplanung, um sich informieren und beraten zu lassen, um die ideale Lösung für ihr neues Zuhause zu finden oder Details zu besprechen. Die Häuslebauer haben für die Realisierung ihrer Wünsche einen weiten Spielraum wie Lisa Poetschki-Meyer berichtet: „Wir haben den Bebauungsplan mit Absicht großzügig gehalten. Im Wohngebiet Paris ist im Prinzip das ganze Spektrum des Bauens und Wohnens möglich, verschiedenste bauliche oder inhaltliche Gestaltungsmöglichkeiten, ob es um unterschiedliche Dachformen oder unterschiedliche Wohnformen geht."

„Da ist das klassische Einfamilien-, Doppel- oder Reihenhaus sowie das Wohnen im Mehrfamilienhaus. Hier können sich Bauherren verwirklichen, werden individuelle Bauwünsche Realität: Ob ein Ökohaus oder Niedrigenergiehaus eine experimentelle Wohnform wie ein Mehrgenerationenhaus oder das erweiterbare, dem Familienstand angepasste Haus. Es gibt natürlich rechtliche Vorgaben, die einen Rahmen setzen hinsichtlich des Maßes der baulichen Nutzung oder der städtebaulichen Ordnung".

Der Trend der Bauanträge geht momentan eindeutig in Richtung moderne, klassische Einfamilienhaus mit Satteldach, sagt Lisa Poetschki-Meyer, während andere Wohnformen wie das erweiterbare Haus, das Passivhaus oder das Mehrgenerationenhaus, noch nicht nachgefragt werden.

Aber die Stadtplanerin kann sich durchaus vorstellen, dass die Cité einmal eine Plattform für zukunftsweisende, experimentelle Projekte bietet. Das Cité-Fest im September ist ein solcher Rahmen, in dem sich neue Wohnprojekte, Initiativen und Ideen präsentieren können.

Baustoffe · Fliesen · Sanitär · Natursteine · Türen · Parkett
Ihr Dienstleistu für´s Baue Modernisie

TRAUMWOHNUNGEN
Haus Notre Dame
Pariser Ring 8-10
Nur noch fünf 3-Zi.-Wohnungen von 86 m² bis 91 m² Wfl.
Fertigstellung Herbst 2005
Erhöhte Steuervergünstigungen für Eigennutzer und Kapitalanleger (10 Jahre 10% Sonder AFA)
Keine Maklerprovision!
TÜV SÜD
Informationen: Tel. 07132 920741
POMMER MASSIVBAU GMBH

nd Entwicklungen

Die infrastrukturellen Voraussetzungen für das Wohngebiet sind ideal. Die gesamte Cité mit den Teilgebieten Paris, Normandie und Bretagne ist ein durchgrüntes Gebiet mit einer zentrumsnahen Lage, die Anbindung an die B 500 wird gerade mit dem Verkehrskreisel realisiert, ein Fahrradwegenetz ist in unmittelbarer Nähe, die geplante Buslinie ist hervorragend in das ÖPNV-Netz integriert. Wald und Naturschutzgebiet im Hintergrund bieten Naherholungsmöglichkeiten und Raum für sportliche Aktivitäten. „Diese günstigen Voraussetzungen gilt es zu nutzen, um einen vielfältigen und spannenden Stadtteil mit hoher Lebensqualität zu schaffen, der eine gute funktionale und soziale Durchmischung hat - eine Grundvoraussetzung für ein lebendiges Wohngebiet" erklärt Lisa Poetschki-Meyer und weiht uns in Details aus der Planung ein.

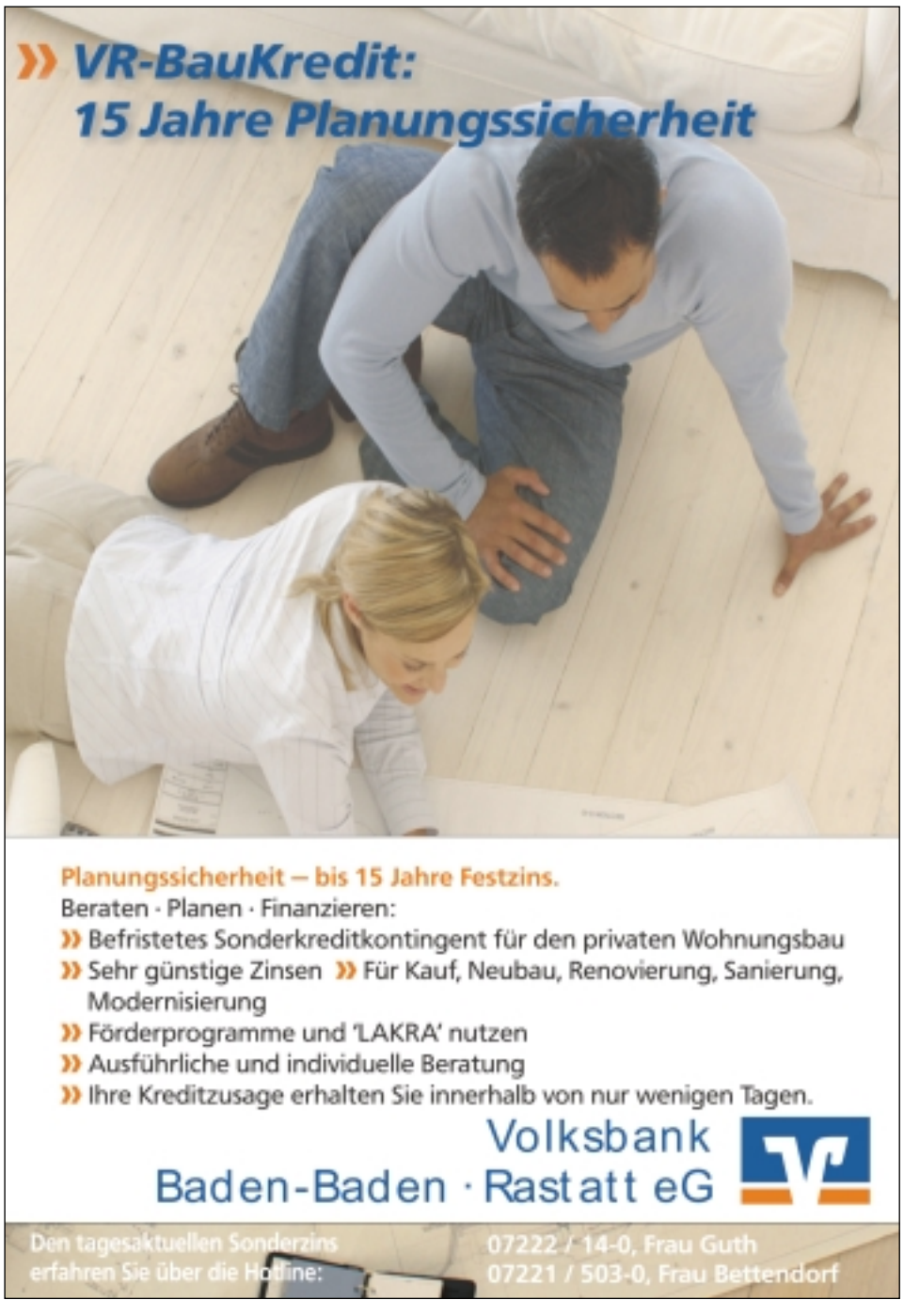
Hohe Lebensqualität für Familien

Das Wohngebiet Paris ist großzügig mit öffentlichen und privaten Grünflächen durchzogen, es sind Quartierszentren als Plätze der Begegnung geplant mit vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten vom Gasthaus bis zum Händler an der Ecke. In unmittelbarer Nähe zur Medien- und Eventakademie (EurAka) entstehen ein Kindergarten und eine Grundschule, die über Fußwege, die das Wohngebiet durchziehen, größtenteils sogar verkehrsfrei zu erreichen sind.

Die Schweigrother Matten werden als unmittelbar an die Cité Paris angrenzender Naturraum zugänglich gemacht. Es entstehen darüber hinaus Spielplätze auch in den anderen Quartieren, eine zentrale Grünfläche mit Bolzplatz und Beachvolleyballfeld neben der EurAka sowie Zugänge zum angrenzenden Jagdhäuser Wald mit seinem dichten Wanderwegenetz.

Quartiersnamen und die Namensgebung sogar kleinerer Straßen stärken den nachbarschaftlichen Zusammenhalt. Das Fachmarktzentrum bietet ideale Einkaufsmöglichkeiten und in der Cité entstehen neue Arbeitsplätze in unmittelbarer Nähe zum Wohngebiet. Die mögliche Verknüpfung von Kindergarten, Grundschule, Freizeitaktivitäten und Arbeitsplatz, bietet gerade jungen Familien neue Chancen Beruf und Familie stressloser zu kombinieren. Bei all diesen positiven Faktoren sieht Lisa Poetschki-Meyer sehr gute Chancen, dass aus „Paris" und den anderen Cité-Wohngebieten lebendige Quatiere mit hoher Lebensqualität werden – mit dem Flair des Savoir Vivre eben, das die Cité wahrscheinlich schon von den Franzosen gelernt hat.

Volker Gerhard



ungspartner
n und
eren
hagebau
www.wertheimer.de
wertheimer
Baden-Baden / Bühl / Lichtenau / Karlsruhe

Relaunch aus der Cité:

Übersichtlich, anwenderfreundlich

Der Internet-Auftritt der Stadt Baden-Baden hat ein neues Gesicht – realisiert wurde der Relaunch von Datix, einem Unternehmen aus der Cité.

Datix zählt zu den Pionieren in der Cité, ist bereits seit Juli 2001 hier zu Hause. Das junge IT-Unternehmen - Spezialist für Business Solution Anwendungen, Web-Programmierung und Netzwerkbetreuung - beschäftigt mittlerweile sieben Mitarbeiter und bildet Fachinformatiker für Systemintegration und IT-System-Kaufleute aus.

Mit einem Klick ganz Baden-Baden: Das Cité-Unternehmen Datix realisierte den Relaunch der Baden-Baden-Homepage.

Vor einem halben Jahr begannen die Arbeiten an der Neugestaltung des Internetauftritts der Stadt Baden-Baden. Ziel war es, die Komplexität der Stadtinformationen übersichtlich und anwenderfreundlich darzustellen, Aktualisierungen leicht zu machen und den Service-Gedanken weiter voranzutreiben. Das Unternehmen entschied sich für das Content Management System „Imperia", die Homepage **www.baden-baden.de** und **www.baden-baden.com** ist – illustriert von Stadtansicht und aktuellen Informationen - nach Themengebieten gegliedert. Nach dem Ansteuern eines Themengebietes per Maus, wird der Nutzer per Klick zu detaillierten Baden-Baden-Informationen geführt.

Jedes Themengebiet ist in einem eigenen Farbton gehalten: der Service-Gedanke wurde in den Bereichen Tourismus und Bürger-Service weiter ausgebaut. So sind zum Beispiel Hotelbuchungen direkt per Internet möglich. Online-Formulare und -Anträge sind nach Lebenslagen aufgeschlüsselt. Möchte man sich etwa wegen eines Umzugs abmelden, bekommt man automatisch auch Links zu verwandten Themengebieten, wie „Autoabmeldung" oder Ähnliches angeboten.

Übersicht, Aktualität und der kontinuierliche Ausbau der Serviceangebote, sind die Zielsetzungen des neuen städtischen Internetauftritts, realisiert durch Datix aus der Cité. *VG*

In der Cité:

Hotelfachschule

Das Bildungsangebot der Cité bekommt eine interessante Ergänzung. Ende September 2006 soll die Hotelfachschule der Learnlife AG des SRH-Konzern offiziell auf dem Gelände der Medien- und Eventakademie eröffnet werden.

Die Fachschule bietet zunächst 20 Abiturienten den dreijährigen Ausbildungsgang zum „Assistenten für Hotelmanagement" an. Das Interesse ist groß, der erste Kurs dieses innovativen Bildungsangebotes ist nach Angaben des SRH-Konzerns bereits ausgebucht. Weitere Ausbildungsangebote (beispielsweise zum „Küchenmeister" oder zum „Restaurantfachmeister") werden geprüft. Eine betriebswirtschaftliche Fachhochschule als Ableger der Heidelberger SRH-Fachhochschule in der Cité wird ebenfalls für 2006 angestebt. *VG*

Überlandleitung wird verlegt:

Hochspannung

Daran „hängt fast ganz Baden-Baden": Das Umspannwerk mitten der Cité wird wohl in dieser Form erhalten bleiben – erste grobe Berechnungen ergaben für die Verlegung der oberirdischen Station einen Kostenaufwand von rund 13 Millionen Euro.

Geplant ist allerdings die Verlegung der Hochspannungs-Überlandleitung, die derzeit quer über das Cité Gebiet „Bretagne" zum Umspannwerk führt. Rund 1,6 Millionen Euro wird es voraussichtlich kosten, diese 110-KV-Leitung unterirdisch zu verlegen. Der genaue Zeitplan für die Maßnahme steht derzeit noch nicht fest. *SÖ*

Hubertusstraße 38:

Vielfältige Nutzung möglich

Ein Cité-Schmuckstück ist noch zu haben: Das „Maison de Jeunes" in der Hubertusstraße 38 - ehemals als Jugend- und Begegnungszentrum genutzt – steht zum Verkauf.

Die Lage direkt am künftigen „Place Paris" (Kreuzung Hubertus-/Breisgaustraße/Pariser Ring) ist ruhig und dennoch verkehrsgünstig gelegen; das Grundstück hat eine Gesamtfläche von rund 3.300 Quadratmeter. Das Gebäude, das im Jahr 1939 erbaut wurde, ist nicht denkmalgeschützt. Besonderheit: Die Gebäudenutzfläche beträgt ca. 860 Quadratmeter - darin enthalten ist auch ein großer Ballsaal im Erdgeschoss.

Das Maison de Jeunes kann nach entsprechenden Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen sowohl für großzügige Wohnnutzung, als auch für Dienstleistung und Gewerbe genutzt werden – zum Beispiel als Büro- bzw. Verwaltungsgebäude oder für eine (erlebnis)gastronomische Nutzung.

Auf rund 650.000 Euro beläuft sich die Verhandlungsbasis für den Kauf des Maison de Jeunes. Infos: Stadt Baden-Baden, Frau Droll, Tel.: 07221/93-2280. *OH*

Finanzierung:

Geld für Häuslebauer

Guter Rat kann Geld sparen: Das Landeswohnraumförderprogramm 2005 ist, so das Landratsamt Rastatt, noch nicht erschöpft - Gelder für bau- und kaufwillige Familien stehen immer noch bereit. Der Subventionsvorteil der Landesförderung (Lakra-Kredite) beträgt für eine Familie mit zwei Kindern 16.000 Euro, hinzu kommt momentan noch die Eigenheimzulage und das sogenannte Baukindergeld. Die Bau- und Erwerbskosten können sich damit um fast 39.000 Euro reduzieren.
Die Kreisbehörde rät bau- und kaufwilligen Familien, sich so schnell wie möglich beraten zu lassen. *OH*

BBBank Baufinanzierung

Bauen Sie Ihr
Traumhaus
auch lieber günstig?

Wenn's um die Finanzierung von Haus oder Wohnung geht, dann liegen die Angebote der BBBank auf den vordersten Rängen. Mit besonders günstigen Zinsen und einer Kreditsumme, die auf Sie persönlich zugeschnitten ist.
Infos auch unter www.bbbank.de!

Sie finden uns 2x in Baden-Baden
- Lichtentaler Straße 8 · 76530 Baden-Baden
  Telefon (0 72 21) 36 99-0
- Rheinstraße 58 · 76532 Baden-Baden
  Telefon (0 72 21) 68 75-0

Alles mit einer Bank. BB Bank

Baugenossenschaft
Familienheim Baden-Baden.

Träume brauchen Räume
Hier fühlen wir uns wohl

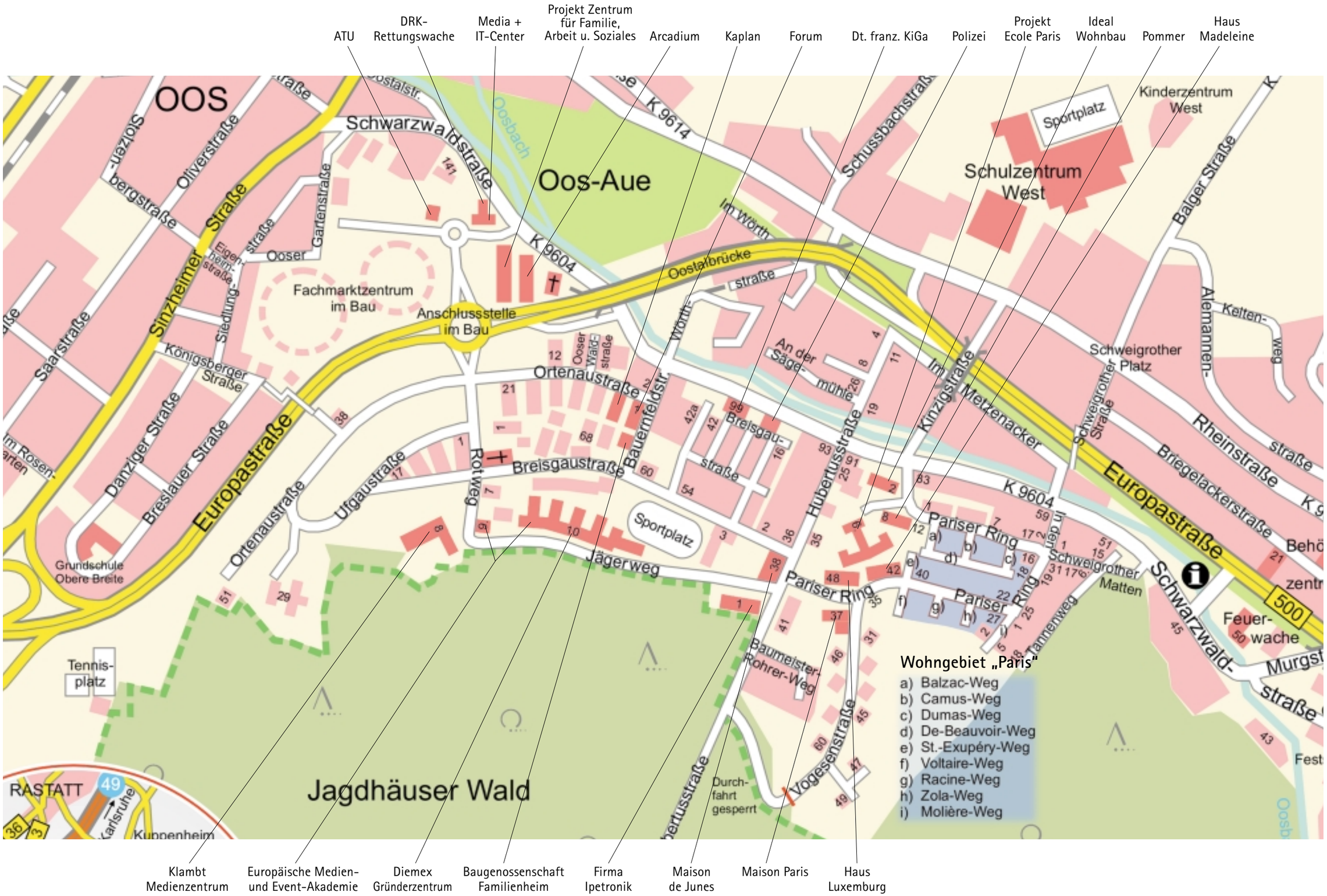
Wir bauen familiengerecht, innovativ und energiesparend!
Schlüsselfertiger Festpreis einschl. Carport ab 123 770,– €
*bei Erfüllung der Voraussetzungen

Wohnen in der Cité
Bauernfeldstraße 6
- 8 großzügige, attraktive Eigentumswohnungen mit 3 Zimmern
- moderne Komplettsanierung
- ruhige Lage
- Erhöhte steuerliche Förderung*

Verkauf und Beratung: Baugenossenschaft Familienheim Baden Baden e.G.
Rheinstraße 81 · 76532 Baden-Baden
Info-Hotline: (0 72 21) 50 70-0, Fax (0 72 21) 50 70 25
www.familienheim-baden-baden.de · info@familienheim-baden-baden.de

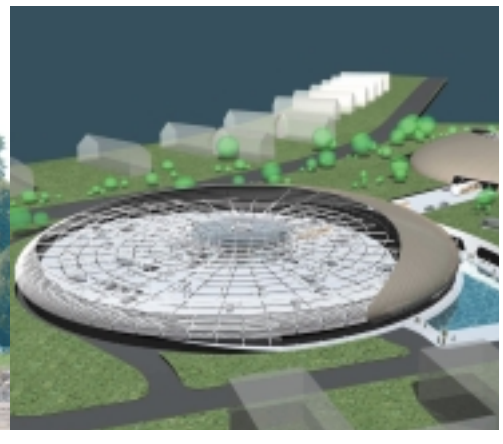
Stadtplan Cité Baden-Baden

Stand: August 2005. © Pressebüro Baden-Baden GmbH, Pariser Ring 37, 76532 Baden-Baden. Nachdruck sowie elektronische Nutzung ausschließlich mit schriftlicher Genehmigung der Pressebüro Baden-Baden GmbH. *Änderungen und Ergänzungen vorbehalten.*



Gestern: Abriss der Kasernen.

Heute: 450 Bohrlöcher werden gesetzt.



Morgen: Einkaufen im Fachmarktzentrum.

Das Fachmarktzentrum steht auf 450 Beton-Pfeilern:

Endlich: Jetzt wird gebaut

Das Eilverfahren der Stadt Rastatt gegen das Fachmarktzentrum ist abgelehnt, die Bauarbeiten haben begonnen und die Ankermieter stehen fest: Das neue Fachmarktzentrum soll im September 2006 seine Tore öffnen.

Die Vorbereitungsphase war gründlich, die Stadt Baden-Baden hatte bewusst ein Raumordnungsverfahren mit dem Regierungspräsidium durchgeführt, es wurden viele Gespräche geführt, die ursprüngliche Verkaufsfläche wurde reduziert.

Für manchen Beobachter unverständlich kam dann der Querschuss aus Rastatt. Doch der Eilantrag, mit dem ein Baustopp erzwungen werden sollte, wurde vom Gericht abgelehnt.

Jetzt wird gebaut auf dem ehemaligen Kasernenareal: Nach dem Abriss der alten Gebäude und nachdem die gesamte Fläche eingeebnet wurde, haben Vermessungsingenieure Bohrpunkte für ein stabiles Fundament des neuen Bauwerkes markiert.

Grundsteinlegung im Herbst

Jetzt ist ein Riesen-Bohrer auf dem Gelände am Werk: Mit dumpfem Dröhnen schraubt sich das Ungetüm in das Erdreich und gräbt insgesamt 450 Bohrlöcher, die anschließend mit Beton ausgefüllt und so zu unterirdischen Pfählen werden - Fundament für das neue Fachmarktzentrum.

Straßenschilder weisen bereits auf das neue Fachmarktzentrum hin, der Bau des „Kreisels" ist weit fortgeschritten (siehe nebenstehende Meldung), im Herbst diesen Jahres ist eine Grundsteinlegung geplant und die Vermietung der Ladenflächen ist nach offiziellen Angaben zu mehr als 60 Prozent abgeschlossen. Sämtliche große Flächen („Ankermieter") seien bereits vergeben und deshalb – so der Investor weiter – könnten die Restflächen nach qualitativen Gesichtspunkten für optimale Einkaufskonstellationen vergeben werden.

Center-Management

Konkrete Angaben zu den Mietern möchte Sprecher Jörg Brettschneider aber auch zum jetzigen Zeitpunkt nicht machen, ebensowenig wie zu dem Unternehmen, das als Center-Management für das neue Fachmarktzentrum in der Cité vorgesehen ist. Fest steht, dass derzeit bereits konkrete Verhandlungen mit zumindest einem möglichen Center-Management-Unternehmen laufen. *VG/SÖ*

Das Tor zu Baden-Baden:

Stadteinfahrt

Baden-Badens neue Stadteinfahrt geht – zumindest verkehrstechnisch – ihrer Fertigstellung entgegen: Im Herbst diesen Jahres wird der Kreisverkehr B 500 beidseitig befahrbar sein, im Frühjahr 2006 sollen die beiden Abfahrten in Richtung Rotweg sowie Fachmarktzentrum fertiggestellt sein. Zu diesem Zeitpunkt wird auch die neue Fuß- und Radwegebrücke zur Nutzung freigegeben werden.

Hier, am neuen Stadttor Baden-Badens liegen die wohl exponiertesten Unternehmens-Standorte in der Cité, denn immerhin passieren diese Stelle bereits jetzt täglich rund 30.000 Fahrzeuge auf der direkten Verbindung zwischen Autobahn und Innenstadt.
Informationen zu Grundstücken am neuen Stadttor: EG Cité, Tel. 07221/80 95 40, eMail: info@cite-baden-baden.de *Sö*

testen sie in
unserer ausstellung!

öffnungszeiten

Mo. - Do. 8.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.00 - 17.00 Uhr
Sa. 9.30 - 13.00 Uhr

büro der zukunft horst höll

hubertusstr. 15
76532 baden-baden
fon: 07221/ 9556 54
fax: 07721/ 9556 88

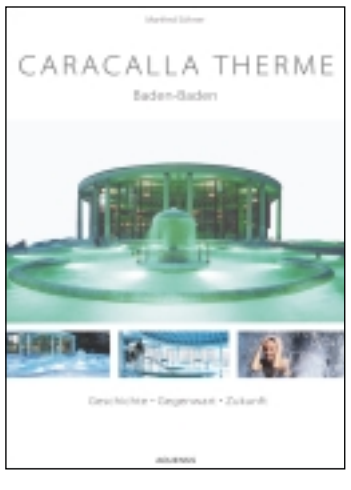
DATIX GROUP
IT-System-Lösungen
DATIX IT GMBH & CO.KG
ROTWEG 7
FON:+49 7221-996544-0
FAX:+49 7221-996544-9
WWW.DATIX.DE

AQUENSIS VERLAG

Manfred Söhner:
„Caracalla-Therme"
Baden-Baden
Geschichte – Gegenwart – Zukunft

Eine eindrucksvoller Streifzug durch die weltbekannte Caracalla Therme mit interessanten und wenig bekannten Details zu ihrer Geschichte, ihrer Philosophie, ihrer Bäder-Konzeption und zur Zukunft dieser großartigen Wellness-Welt in der Bäderstadt Baden-Baden.

Mit zahlreichen, großformatigen Farbfotos und praktischen Informationen. In deutscher, englischer, französischer und russischer Sprache.



96 Seiten, zahlreiche Fotos, Format 22 x 30 cm, gebunden
ISBN 3-937978-16-X, 19,80 € im Buchhandel

www.aquensis-verlag.de